



Medienmitteilung

Neueröffnung der Kletterhalle in der lintharena sgu

## Eine frisch sanierte Kletterhalle zum 20-Jahr-Jubiläum

**Glarus, 15. November 2021 – Die Kletterhalle 1 in der lintharena sgu wird heute Montag nach dem Umbau frisch eröffnet und trifft auf das 20-Jahr-Jubiläum des Klettervereins Glarnerland. Die neuen Routen richten sich neu auf ein breiteres Zielpublikum.**

Verbrauchte Wände, abgenutzte Griffe, zu höhlenartige Bauweise: Kurz, die Kletterhalle 1 in der lintharena war sanierungsbedürftig. Der Klettersport hat sich in den Jahren seit dem Bau der Halle 2004 verändert – gefragt sind heute Routen für Koordination, Geschicklichkeit und Beweglichkeit. Heute, am Montag, 15. November 2021, feiert die Halle 1 deshalb nach dem Innenumbau ihre Wiederöffnung mit 50 neuen Kletterrouten. Zusammen mit der Halle 2, gebaut 2011, gibt es dann wieder bis zu 150 Kletterrouten zu erklettern. Der Fokus liegt bei vielen Kletterbegeisterten nicht mehr auf reinem Krafttraining als Vorbereitung für das Klettern am Felsen. Damit ist das Zielpublikum diverser geworden und dem wird nun auch die lintharena sgu in Näfels gerecht.

### Höhere Wände, mehr Licht

Mit dem Umbau wurde die Kletterhalle offener und grösser gestaltet, womit sich die Kletterfläche von ehemals 340 m<sup>2</sup> auf nun 580 m<sup>2</sup> fast verdoppelt hat. Ein neues Lichtkonzept erhellt die Halle ohne zu blenden, was für die Kletternden sehr wichtig ist. Zudem wurde im ehemaligen alten Boulderbereich ein Schulungs- und Kursraum eingerichtet. Somit stehen den Kletterenden in der lintharena sgu zwei Kletterhallen sowie eine Boulderhalle auf modernstem Standard zur Verfügung. Umgesetzt hat das Projekt die Firma ART ROCK, welche auch bei der Boulderhalle 2017 federführend war.

### Seit 20 Jahren in der Vertikalen aktiv

Die Neueröffnung der Kletterhalle trifft auf das 20-Jahr-Jubiläum des Vereins Kletteranlagen Linthgebiet (VKL). Dieser «runde Geburtstag» wurde an der Hauptversammlung am Samstag, 13. November, mit einem 5-Gänger-Menü für alle Mitglieder gefeiert. 140 Personen waren anwesend, um die vergangenen Vereinsjahre zu rekapitulieren. Der Verein unter dem Präsidium von Christian Landolt ist massgeblich verantwortlich für das Kletterangebot in der lintharena sgu. Die 350'000 Franken für den Umbau der Kletterhalle 1 wurden ausschliesslich vom Verein gestemmt. Zu 35 % hat sich das kantonale Sportförderungsprogramm KASAK beteiligt, der Rest kommt aus den Rückstellungen des Vereins, aus den Einnahmen des bestehenden Kletterbetriebs und aus vielen Eigenleistungen der Mitglieder. Speziell zu erwähnen ist hier Hallenchef Pedro Krieg, der mit einem enormen Engagement zum erfolgreichen Gelingen des Umbaus der Kletterhalle 1 beigetragen hat.



### Facts & Figures zu den Kletteranlagen in der Lintharena

Kletterhalle 1 neu:	490m <sup>2</sup>
Schulungsraum neu:	90m <sup>2</sup>
Kletterhalle 2:	930m <sup>2</sup>
Outdoor Klettern 2:	140m <sup>2</sup>
<b>Total Klettern:</b>	<b>1650m<sup>2</sup></b>
Boulderhalle:	660m <sup>2</sup>
Neue Kinderecke:	70m <sup>2</sup>
Outdoor-Bouldern:	190m <sup>2</sup>
<b>Total Bouldern:</b>	<b>920m<sup>2</sup></b>

**Total Klettern / Bouldern: 2570m<sup>2</sup>**

### Routen / Boulderprobleme

- 50 neue Kletterrouten in der neuen Kletterhalle (Halle 1)
- Rund 150 Kletterrouten (Halle 1 & 2)
- Rund 200 Boulderprobleme

### Bildunterschrift

**Unter neuem Licht:** Die renovierte Kletterhalle 1 ist offener gestaltet, mit diverseren Routen ausgerichtet und frisch belichtet. (Bild: Manuel Saltalamacchia)

**5 Gänge für 20 Jahre:** Mit gut 140 Mitgliedern wurde die Hauptversammlung durchgeführt und das Vereinsjubiläum gefeiert. (Bild: Manuel Saltalamacchia)

### Kontakt:

Christian Landolt  
Vereinspräsident Kletteranlagen Linthgebiet (VKL)  
079 403 98 76